

RS OGH 2025/1/22 9Os133/58; 11Os23/63; 11Os196/65; 12Os150/68; 12Os67/70; 13Os78/77; 9Os83/77; 12Os1

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 30.05.1958

Norm

StPO §281 Abs1 Z4 B

1. StPO § 281 heute
2. StPO § 281 gültig ab 01.01.2025 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 157/2024
3. StPO § 281 gültig von 01.03.2023 bis 31.12.2024 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 223/2022
4. StPO § 281 gültig von 01.01.2008 bis 28.02.2023 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 93/2007
5. StPO § 281 gültig von 01.01.2006 bis 31.12.2007 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 119/2005
6. StPO § 281 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
7. StPO § 281 gültig von 01.01.2002 bis 31.12.2001 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/1999
8. StPO § 281 gültig von 01.01.2000 bis 31.12.2005 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 55/1999
9. StPO § 281 gültig von 01.01.1998 bis 31.12.1999 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/1997
10. StPO § 281 gültig von 01.01.1994 bis 31.12.1997 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 526/1993
11. StPO § 281 gültig von 01.03.1988 bis 31.12.1993 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 605/1987

Rechtssatz

Die Ablehnung eines Antrages, die Hauptverhandlung zur Ausforschung und Vernehmung eines anderen Zeugen zu vertragen, dessen Ausforschung schon von der Gendarmerie erfolglos versucht worden ist, vermag den Nichtigkeitsgrund des § 281 Z 4 StPO dann nicht herzustellen, wenn das Gegenteil von dem, was dieser Zeuge bestätigen soll, schon durch die Aussage anderer Zeugen erwiesen ist, und das Gericht mit Grund annehmen kann, daß die vorliegenden Beweise durch die Aussage des auszuforschenden Zeugen nicht erschüttert werden können. Die Ablehnung eines Antrages, die Hauptverhandlung zur Ausforschung und Vernehmung eines anderen Zeugen zu vertragen, dessen Ausforschung schon von der Gendarmerie erfolglos versucht worden ist, vermag den Nichtigkeitsgrund des Paragraph 281, Ziffer 4, StPO dann nicht herzustellen, wenn das Gegenteil von dem, was dieser Zeuge bestätigen soll, schon durch die Aussage anderer Zeugen erwiesen ist, und das Gericht mit Grund annehmen kann, daß die vorliegenden Beweise durch die Aussage des auszuforschenden Zeugen nicht erschüttert werden können.

Entscheidungstexte

- 9 Os 133/58

Entscheidungstext OGH 30.05.1958 9 Os 133/58

Veröff: ZVR 1959/77 S 77

- 11 Os 23/63

Entscheidungstext OGH 28.03.1963 11 Os 23/63

Beisatz: Vgl auch SSt XXVIII/4. (T1) Veröff: ZVR 1963/285 S 277

- 11 Os 196/65

Entscheidungstext OGH 30.11.1965 11 Os 196/65

Ähnlich

- 12 Os 150/68

Entscheidungstext OGH 07.03.1969 12 Os 150/68

Ähnlich; Beisatz: Oder daß die beantragte Beweisaufnahme weder in tatsächlicher noch rechtlicher Hinsicht ein ins Gewicht fallendes Ergebnis erwarten läßt. (T2)

- 12 Os 67/70

Entscheidungstext OGH 29.04.1970 12 Os 67/70

Beisatz: Hier: Erfolgreicher Ausforschungsversuch durch Untersuchungsrichter. (T3)

- 13 Os 78/77

Entscheidungstext OGH 23.06.1977 13 Os 78/77

nur: Die Ablehnung eines Antrages, die Hauptverhandlung zur Ausforschung und Vernehmung eines anderen Zeugen zu vertragen, dessen Ausforschung schon von der Gendarmerie erfolglos versucht worden ist. (T4)

- 9 Os 83/77

Entscheidungstext OGH 29.11.1977 9 Os 83/77

nur T4; Veröff: SSt 48/91

- RS0099478">12 Os 161/79

Entscheidungstext OGH 20.12.1979 12 Os 161/79

nur T4

- 13 Os 113/84

Entscheidungstext OGH 02.10.1984 13 Os 113/84

Vgl auch; Beisatz: Von vornherein unmögliche Beweisaufnahmen (flüchtiger Zeuge). (T5)

- RS0099478">13 Os 50/01

Entscheidungstext OGH 03.10.2001 13 Os 50/01

- RS0099478">15 Os 117/06d

Entscheidungstext OGH 29.03.2007 15 Os 117/06d

Auch; nur T4; Beisatz: Hier: Antrag auf Ausforschung des Informanten eines als Zeugen vernommenen Zollbeamten, wobei der Zeuge bereits erklärt hat, sich an diesen nicht mehr erinnern zu können. (T6)

- RS0099478">14 Os 5/07b

Entscheidungstext OGH 19.04.2007 14 Os 5/07b

Auch; Beisatz: Der Antrag auf Beischaffung von Videoaufzeichnungen aus dem Ausland lässt keine Klärung erwarten, zumal diese vom Untersuchungsrichter über österreichische Ermittler schon erfolglos versucht, und auch vom Antragsteller nicht dargelegt wurde, auf welche andere Weise die begehrten Aufnahmen hätten erlangt werden können. (T7)

- RS0099478">15 Os 129/24w

Entscheidungstext OGH 22.01.2025 15 Os 129/24w

vgl; Beisatz wie T5

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1958:RS0099478

Im RIS seit

30.05.1958

Zuletzt aktualisiert am

25.04.2025

Quelle: Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at